

Diklusion – Gewinn für **A.L.L.E.** Digitalisierung und Inklusion für **A**ufwandsträger, **L**ernende, **L**ehrende, **E**ltern



ALP Dillingen
in Kooperation mit der
Stabsstelle
Medien.Pädagogik.Didaktik.

03|03|2022

Digitalisierung und Inklusion beschreiben ... zwei große Herausforderungen innerhalb der Schulentwicklung. Gemeinsam gedacht und in die Praxis umgesetzt ergeben sich zwei sich gegenseitig stützende Grundpfeiler einer neuen Schulkultur, die den Unterricht mit einer heterogenen Schülerschaft verändern. (Diklusive Lernwelten, 2021; Lea Schulz)

Unsere diesjährige Online-Tagung richtet sich an alle Beteiligten im Bildungsprozess, vom Ausstattenden zum Lernenden. Mit beispielhaften Ausschnitten aus unserer zunehmend diklusiven Gesellschaft möchten wir Sie sensibilisieren und informieren. Online ist es zudem möglich, sich ortsunabhängig zu vernetzen und im „Barcamp“ auszutauschen, wo sich Welten erschließen und Türen öffnen lassen.



Ziele:

Der Einsatz digitaler Medien und frei zugänglicher Bildungsmaterialien ist lohnend zur individuellen Förderung, zur Unterstützung des Lernens, der Motivation, der Sprache und der Konzentration, so auch für Lernende mit sonderpädagogischem Förderbedarf oder Behinderung. Ebenso profitieren alle Mitglieder der Schulgemeinschaft davon, wenn bei der Digitalisierung die Inklusion als eine Erweiterung der Teilhabemöglichkeiten auf allen Ebenen mitgedacht wird. Die Tagung gibt Anregungen für alle Beteiligten des Bildungsprozesses innerhalb und außerhalb der Schule.

Inhalte:

Folgende Perspektiven finden u.a. Berücksichtigung in den Keynotes und Workshops:

Aufwandsträger: Digitale Schulausstattung nach inklusiven Gesichtspunkten

Lernende: Vernetzung und Information über barriereärmere Social Media, mehr Teilhabe in Schule und Gesellschaft

Lehrende: Digitale Erstellung von Unterrichtsmaterial, Adaption von Software oder Apps

Eltern: Einsatzmöglichkeiten des Tablets oder Smartphones zur individuellen Förderung und Kommunikation

Diklusion – Gewinn für **A.L.L.E.** Digitalisierung und Inklusion für **A**ufwandsträger, **L**ernende, **L**ehrende, **E**ltern



LG-NR. **102/633**

Methoden:

Die Anmeldung erfolgt zunächst für die Gesamtveranstaltung.

Alle Informationen und Links zu den Einzelveranstaltungen werden den Angemeldeten über eine begleitende Plattform zur Verfügung gestellt.

Die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in den Workshops wird vorausgesetzt.

Hinweise:

Teilnehmende können die Teile der Veranstaltung als Gesamtpaket oder auch einzeln besuchen.

Der Arbeitsaufwand wird im Anschluss individuell bescheinigt. Das Login mit dem Klarnamen ist daher Voraussetzung für die Bescheinigung des Arbeitsaufwandes.

Für Lehrkräfte außerhalb Bayerns und Personen ohne FIBS-Zugang ist die Anmeldung über das externe Bewerbungsformular möglich.

Benötigen Sie für die Teilnahme besondere Unterstützung (Gebärdensprachdolmetscher, Untertitel, Bildbeschreibungen, leichte Sprache)? Bitte richten Sie Ihren Bedarf bis spätestens 20.2.2022 an m.zinkler@alp.dillingen.de

[Anmeldung über FIBS: ALP Dillingen: Lehrgangs-Suche oder QR-Code scannen.](#)



[Link zum Bewerbungsformular: Nichtlehrer, Außerbayerische Lehrer oder QR-Code scannen.](#)



[Link zum Barcamp-Padlet: Diklusion Online – BARCAMP
Passwort: DIKLU22
oder QR-Code scannen.](#)





Die Online-Veranstaltung der ALP Dillingen mit der Stabsstelle Medien.Pädagogik.Didaktik. | eSessions zentral – regional „Diklusion – Gewinn für A.L.L.E. (Digitalisierung und Inklusion für Aufwandsträger, Lernende, Lehrende, Eltern)“ **am 03.03.2022 von 9 – 20 Uhr** möchte den Blick weiten auf schulische und gesellschaftliche Dimensionen von Inklusion und Digitalisierung. Positive Beispiele aus verschiedenen Perspektiven zeigen, dass der Einsatz digitaler Medien die Teilhabechancen fördert.

Ob dies beim Zugang zu Informationen über Apps, zur Kommunikation in multiprofessionellen Teams, bei der Ausstattung von Schulen, im beruflichen Praktikum oder in künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten gelingt, dazu geben die Referierenden gerne ihre Erfahrungen weiter.

Die zwei Keynotes zeigen Anforderungen an ein diklusives Lern-Design (Dr. Lea Schulz, Prof. Dr. Traugott Böttinger) einerseits sowie die Vor-

teile digitaler Kommunikationsmedien (Veronika und Petra Raila) andererseits spannen den Bogen über ca. 15 interaktive Workshops in zwei Zeitschienen und dem lebendigen Austausch schulischer und außerschulischer Akteure im Bildungsprozess in Form des digitalen Barcamps.

Abgerundet wird der Fachtag vom Film „Sandmädchen“ (Veronika Raila/Mark Michel): Die besondere Lebenswelt von Veronika und ihr ausgeprägtes lyrisches Talent finden ihren Ausdruck über unterstützte Kommunikation und gewähren den Zuschauenden einzigartige Einblicke in ihre Wahrnehmungsrealität.

Die neueste Veröffentlichung „Diklusive Lernwelten“ Diklusive Lernwelten – Visual Books (visual-books.com) hat in einer 600 Seiten starken Sammlung viele inspirierende Ideen für Lehrende und Lernende in Wort und Bild gefasst. Das frei erhältliche Werk wird am Fachtag kurz vorgestellt. Einzelne Autorinnen und Autoren kommen ebenfalls zu Wort.

KEYNOTES

9:10 – 9:45 UHR

Universal Design for Learning diklusiv – Lernzugänge im digital-inklusive Unterricht eröffnen

Dr. Lea Schulz, Prof. Dr. Traugott Böttinger

Vor dem Hintergrund ungleicher Bildungschancen treten Exklusionsrisiken im Kontext von Digitalisierung im Unterricht auf, wie der Diskussion rund um digitale Spaltung zu entnehmen ist. Dem gegenüber stehen Zielsetzungen inklusiver Beschulung: Exklusionsrisiken erkennen und minimieren, Bildungsbarrieren abbauen sowie Lernzugänge schaffen bzw. optimieren. Hier können digitale Medien durch Unterstützung beim individualisierten Lernen, beim selbstgesteuerten Lernen sowie im Rahmen adaptiver Lernsettings eine wichtige Rolle spielen. Im Vortrag wird mit dem Universal Design diklusiv ein von den Vortragenden erarbeitetes Rahmenkonzept vorgestellt, wie digitale Medien heterogenitätssensibel im inklusiven Unterricht eingesetzt werden können, um vielfältige Lernzugänge zu schaffen, Lern-Barrieren abzubauen und allen Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen, am Lerngegenstand zu arbeiten bzw. am Lernprozess teilzunehmen.

Website: www.leaschulz.com, <https://www.ph-gmuend.de/einrichtungen/lehrende/boettinger-traugott>

10:00 – 10:45 UHR

Digitale Medien – meine Chance

Veronika und Dr. Petronilla Raila

Ausgehend von ihren inklusiven Erfahrungen in Schule und Studium stellt Veronika zusammen mit ihrer Mutter sich und ihre aktuellen Projekte vor. Die Digitalisierung ist für sie ein Segen und ermöglicht ihr mehr denn je, ihr Schreibtalent zu entfalten und gleichzeitig ihre Sensibilität zu respektieren.

Website: www.veronika-raila.de

10:45 – 11:00 UHR

Buch-Vorstellung „Diklusive Lernwelten“

Dr. Lea Schulz, Dorothea Wichmann

<https://www.youtube.com/watch?v=HuyeSbBqVio&t=1s> (Video + Kurzvortrag)





WORKSHOPS

- | | | |
|----------|--|--|
| 1 | 11:00 – 12:00 UHR
13:30 – 14:30 UHR | Inklusion im Spannungsfeld von Standardisierung und Individualisierung
<i>Dr. Christian Büttner, Bündnis für Bildung e.V.</i>
<p>Digitale Werkzeuge sind wichtige Unterstützungsinstrumente im inklusiven Unterricht. Was muss ich bei Beschaffung, Wartung und Pflege von Hardware und Software für den gemeinsamen Unterricht beachten um den Erwartungen gerecht zu werden?</p> <p>Website: Dr. Christian Büttner (bfb.org)</p> |
| 2 | 11:00 – 12:00 UHR
13:30 – 14:30 UHR | Mit der inklusiven Sprachlern-App Kommunikationsbarrieren abbauen
<i>Anke Schöttler, Initiatorin EiS-App</i>
<p>Mit der EiS-App lassen sich vielfältige Kommunikationsmöglichkeiten entdecken: Gebärden-, METACOM-Symbol-, Laut- und Schriftsprache. Nutzende können spielerisch von und mit den Kindern, die die Gebärden darstellen, lernen. Das Gebärden-Team besteht aus Kindern mit und ohne Behinderungen, sowie Kindern die Deutsch als Zweitsprache lernen. Wir wollen zeigen, dass alle dabei sein und jedes Kind ein Lernvorbild sein kann. In unserem Workshop probieren wir die EiS-App aus und diskutieren Einsatzmöglichkeiten in der Schule.</p> <p>Website: www.EiS – Eine inklusive Sprachlernapp (eis-app.de)</p> |
| 3 | 11:00 – 12:00 UHR
13:30 – 14:30 UHR | Digitalisierung – Chance oder Hürde der Inklusion
<i>Nini und Jakob Sturm, Studierende LMU</i>
<p>Nini Sturm (5. Semester LMU) und Jakob Sturm (1. Semester LMU) stellen sich gemeinsam mit Ihnen die Frage: „Verbessert die digitale Lehre die Inklusion im Unterricht oder bewirkt sie das Gegenteil?“ Dazu schildern die beiden Geschwister mit Förderbedarf ihre Erfahrungen bezüglich digitaler Inklusion im Schul- und Studienalltag.</p> <p>Zum Workshop Nini und Jakob:
Fragen-Tool (slido): https://www.sli.do/de (Nicht registrieren, nur den Code eingeben, welcher im Workshop bekannt gegeben wird.)</p> <p>Quiz (kahoot): https://kahoot.it (Nicht registrieren, nur den Code eingeben, welcher im Workshop bekannt gegeben wird.)</p> |
| 4 | 13:30 – 14:30 UHR | Best of us – inklusives preisgekröntes Chorprojekt
<i>Susi John Wuol und Susanne Kermer, Samuel-Heinicke-Realschule</i>
<p>Hörende und gehörlose Schülerinnen und Schüler visualisieren Inhalt und Musik in Bildern. Das Projekt fand so großen Anklang beim BR-Chorwettbewerb, dass bereits Folgeprojekte zu gemeinsamen Chor-Treffen mit hörenden Chören geplant sind.</p> |





WORKSHOPS

5

11:00 – 12:00 UHR

Adaptable Books: Wenn Bücher sich an Lernende anpassen – Digitale Bücher selbst erstellen und teilen am Beispiel Book Creator

Dr. Karin Reber, Reg. Obb.

Inhalte: Konzept Adaptable Books, Beispiele für digitale Bücher aus dem digitalen Bücherregal (Sammlung freier, kostenloser digitaler Bücher), ein digitales Buch selbst erstellen mit Book Creator, didaktisch-methodische Umsetzung im Unterricht, Lese- und Schreibdidaktik.

13:30 – 14:30 UHR

Sprachförderung mit digitalen Medien: Kreative Ideen für die Wortschatzförderung im Unterricht

Dr. Karin Reber, Reg. Obb.

Inhalte: Grundlagen zur Wortschatzförderung, didaktische Prinzipien zum Einsatz von digitalen Medien, Umsetzungsbeispiele für Elaboration, Wortabruf und Strategietraining anhand verschiedener digitaler Tools in verschiedenen Sprachmodalitäten und App-Genres.

Website: <https://karin-reber.de>

6

11:00 – 12:00 UHR

Individuelle Lernangebote mit dem Tool H5P

Thomas Bordfeldt, BdB Ofr.

Mit dem Tool H5P können interaktive Übungen für Schüler erstellt werden. In Verbindung mit mebis können die individuellen Lernfortschritte der Schüler erfasst und darauf aufbauend weitere passende Lernangebote gemacht werden.

Hinweis: Ein funktionierender **Zugang zu mebis** ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Website: https://www.schule-oberfranken.de/index.php?article_id=237

7

11:00 – 12:00 UHR

Schulbegleitung digital unterstützen

Dr. Michaela Verena Schmid, vds Landesvorsitzende Baden Württemberg

13:30 – 14:30 UHR

Wie alle Beteiligten über hilfreiche Apps und Kommunikationswege interagieren und Inklusion unterstützen können. Schulleitung, Eltern, Schulbegleitung und nicht zuletzt das Kind selbst profitieren vom schnellen und geschützten Austausch.

Website: [ZSL – Arbeitsfeld Sonderpädagogik \(zsl-bw.de\)](https://www.zsl-bw.de)

8

11:00 – 12:00 UHR

Digitale Hilfen für den inklusiven Unterricht

Nils Lion, Arbeitsgruppe „Inklusive Medienbildung“, Niedersachsen

Wie können digitale Hilfen gewinnbringend im inklusiven Unterricht eingesetzt werden? In diesem Workshop werden unterschiedliche assistive Technologien mit dem Schwerpunkt rund um das iPad vorgestellt. Ein weiterer Baustein zeigt die Möglichkeiten der digitalen Dokumentation. Von der Portfoliogestaltung, über digitale Dokumentation im Praktikum bis zu Erklärfilmen werden einige Beispiele aus der Praxis gezeigt. **Website:** [Lebenshilfe Delmenhorst » Fachberatung Mobiles Lernen \(lh-del.de\)](https://www.lebenshilfe-delmhorst.de)





WORKSHOPS

9

11:00 – 12:00 UHR
13:30 – 14:30 UHR

Die Digitale Tapas-Bar – heute schon gesnackt?

Stephanie Wolf, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Die digitale Tapas-Bar stellt Ihnen digitale Tools für die Gestaltung von online Lehr-Lernszenarien in kleinen Häppchen vor. Ganz, wie Sie es aus einer Tapas-Bar kennen - hier digital aufbereitet. Im interaktiven Workshop steht der Austausch über datenschutzkonforme Tool-Vorschläge für Moodle und externe Werkzeuge, mit denen Heterogenität diagnostiziert, eine prozessbegleitende Feedbackkultur etabliert und durch die Gruppenprozesse unterstützt werden kann, im Fokus. Seien Sie dabei und finden Sie neue Anregungen für Ihre tägliche Arbeit.

Website: <https://glocal-campus.org/course/view.php?id=214>

10

11:00 – 12:00 UHR
13:30 – 14:30 UHR

Das Förderplan-Tool SPLINT-App

Friedo Scharf, SPLINT / Inklusion-Digital

Das Förderplan-Tool SPLINT-App unterstützt Lehrkräfte und Assistenz-Teams bei Diagnose und Austausch zum Förderplan.

Website: <https://splint.schule/>

11

11:00 – 12:00 UHR
13:30 – 14:30 UHR

Barrierefreiheit in Social Media

Manuel Ullrich, Sonderpädagoge, Universität Würzburg

Lassen Sie uns Klartext sprechen: Wenn wir von „Digitalisierung“ sprechen, dann meinen wir eigentlich eine reale, anfassbare Welt, die in zunehmenden Maßen von Computeranwendungen und Rechenmaschinen durchzogen bzw. von diesen abhängig geworden ist. Populäre (Fach-)Stimmen skandieren Heilsversprechen oder befürchten das Öffnen von Pandoras Büchse. Die didaktisch relevante Antwort liegt wohl irgendwo zwischen den Extremen. Begeben Sie sich mit mir gemeinsam auf die Suche nach Bildungsanlässen für Schülerinnen und Schüler mit Geistiger Behinderung sowie konkreten Ideen der unterrichtlichen Umsetzung – ganz ohne Technikhype oder -panik.

Website: <https://www.sonderpaedagogik.uni-wuerzburg.de/g/team/m-ullrich/>

12

13:30 – 14:30 UHR

Digitale Medien als Schlüssel zum Leben und Lernen

Luisa Székely, Schülerin und Bloggerin

Luisa berichtet aus ihrem Alltag und beantwortet u.a. diese Fragen

1. Welche digitalen Hilfsmittel unterstützen Luisa mit Beeinträchtigungen im Unterricht der Regelschule?
2. Welche digitalen Hilfsmittel verwendet sie zuhause und im Kontakt mit Ihren Freundinnen und Freunden?
3. Was erwartet Luisa von ihren Lehrkräften und Mitschüler*innen, um mit ihnen kommunizieren zu können?
4. Wie sieht für Luisa optimale Inklusion aus?

Luisa bei Youtube: <https://www.youtube.com/c/luisaszékely>